

An alle Stadtverordneten  
der StVV Cottbus

über Büro StVA

Datum  
Cottbus, 26. Juni 2013

**Anfrage des NPD-Stadtverordneten Herrn Ronny Zasowk**  
**Hier: Anfrage zur Stadtverordnetenversammlung am 26.06.2013**

**Antwort zu 1.:**

Für den Hochwasserschutz an der Spree und den Spreedeichen in Cottbus ist das Landesamt für Umwelt Gesundheit und Verbraucherschutz (LUGV) zuständig. Die dabei eingesetzten Mittel sind im Landesamt zu erfragen. Die Stadt Cottbus hat einen Hochwasser- und Deichwachplan für die Stadt Cottbus erarbeiten lassen. Die dafür eingesetzten finanziellen Mittel betrugen 10 T€. Durch die Stadt Cottbus wurden zur Verbesserung der Wasserableitung in den Gräben der Stadt (Gewässer II. Ordnung) seit 2011 ca. 1,9 Mio € eingesetzt.

**Antwort zu 2.:**

- Operativer Hochwasserschutz an den Spreedeichen von Cottbus durch das LUGV
- Hochwasser- und Deichwachplan
- Gewässerunterhaltung für Gewässer II. Ordnung

**Antwort zu 3.:**

- Verbesserung der Verteidigungsfähigkeit der Deichanlagen in der Stadt
- Auf der Basis des Hochwasser- und Deichwachplanes Ableitung von Schutzmaßnahmen bei den Hochwasserereignissen 2010 und 2013
- Verbesserung der Abflussverhältnisse für die Gewässer II. Ordnung im Stadtgebiet von Cottbus

In Vertretung

Lothar Nicht  
Beigeordneter

Geschäftsbereich/Fachbereich  
Geschäftsbereich II  
FB Umwelt und Natur  
SBL Untere Wasser-, Boden-, und  
Abfallwirtschaftsbehörde /  
Immissionsschutz

Zeichen Ihres Schreibens

Sprechzeiten  
Di 13 – 17 Uhr  
Do 9 – 12 Uhr und  
13 – 18 Uhr

Ansprechpartner/-in  
Herr Nicht

Zimmer

Mein Zeichen  
72.10.04/bö

Telefon  
0355/ 612 2300

Fax

E-Mail  
ordnungsdezernat@cottbus.de

Stadtverwaltung Cottbus  
Neumarkt 5  
03046 Cottbus

Konto der Stadtkasse  
Sparkasse Spree-Neiße  
Inlandszahlungsverkehr  
Kto.Nr.: 330 200 00 21  
BLZ: 180 500 00

Auslandsverkehr  
IBAN:  
DE06 1805 0000 3302 0000 21  
BIC: WELADED1CBN

www.cottbus.de